

Jahresbericht 2018 der Geschäftsführerin

Sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Bereits stehen wir im neuen Jahr - Zeit zurückzuschauen und Bilanz zu ziehen. Vieles hat sich verändert und bewegt - vor allem war das Jahr geprägt vom Bauprojekten.

Pflegeheim Bellevue

Allgemein:

Im Zuge des Projekts «Weiterentwicklung Stoffel» wurde der interne Weg zwischen Bellevue und Stoffel in die Planung miteinbezogen. Da es in der Regel den Bewohnerinnen und Bewohnern im September draussen bereits zu kühl ist, erfolgte die Planung so, dass erst ab Mitte September 2018 die Pergola aufgrund der Bautätigkeit geschlossen werden musste. Nun wird bis März 2019 ein Weg gebaut, der ab Ausgang Bellevue sanft auf das Niveau des Saals und des Vorplatzes Stoffel ansteigt und so von den Bewohnern ohne grössere Anstrengungen überwunden werden kann.

Bewohner:

Insgesamt sind im 2018 sechs Bewohner verstorben. Zudem hatten wir zwölf Kurzaufenthalter, wovon fünf als stationäre Bewohner im Bellevue blieben, die andern konnten wieder zurück nach Hause oder wechselten in eine andere Institution. Wiederum waren drei Eintritte aus Mietwohnungen der Alterssiedlung zu verzeichnen.

Veranstaltungen:

Auch dieses Jahr gab es wieder speziell gestaltete Tage zu Ostern und Pfingsten, zum 1. August und natürlich zu Weihnachten. Im Advent erfreute uns die Musikgesellschaft Roggwil mit ihrem Spiel. Das gemeinsame Weihnachtsfest mit den Angehörigen fand dieses Jahr ausnahmsweise im Bellevue statt, da der grosse Saal noch nicht zur Verfügung stand.

Verschiedene Ausflüge bereicherten den Alltag unserer Bewohnerinnen und Bewohner: St. Anton, Buschenschenke, Schifffahrt und Spaziergänge am See.

Räume und Mobiliar:

Nachdem wir 2017 unsere Mobilien dem heutigen Bedarf angepasst hatten, schafften wir dieses Jahr in allen Räumlichkeiten abnehmbare Fliegengitter an, damit in der heissen Jahreszeit in der Nacht die Räume ohne Mückenplage durchgelüftet werden können.

Weiterbildungen:

Dieses Jahr war der Schwerpunkt das Thema Notfall: Unterstützt vom Samariterverein Arbon wurden Notfallsituationen vertieft behandelt und die AED-Gerätebedienung geübt. Auch die praktische Sicherheit im Haus wurde in Zweiergruppen thematisiert und praktisch angewendet (Brandmeldeanlage, automatischen Türen etc.).

Des Weiteren fanden auch für alle Mitarbeitenden Weiterbildungen in den Bereichen Demenz und Hygiene statt.

Einzelne Mitarbeitende besuchten zudem Schulungen zum Thema RAI, Altersbewegung und Ausbildung von Lernenden. Eine Mitarbeitende schloss die Führungsschule mit Erfolg ab und wird neu ab 2019 die Führung des Bereichs Hauswirtschaft/Reinigung übernehmen. Ein weiterer Mitarbeiter ist mitten in der Hauswartausbildung.

Alterswohnungen Bildgarten, Stoffel, Schützenwiese

2018 hatten wir zwanzig Wohnungswechsel und konnten bis auf eine 1.5 Zimmer-Wohnung auch wieder alle Wohnungen direkt oder mit wenig Unterbruch weitervermieten.

Dank dem Legat von Rosmarie Ludin konnten wir den zweiten Teil der Sanierung Fenster, Rollläden und Markisen im Stoffel in Angriff nehmen. Nun sind alle Wohnungen mit elektrischen Rollläden und Markisen sowie neuen Fenstern ausgestattet.

Daneben haben wir im Stoffel A zwei Wohnungen saniert und konnten diese gleich im Anschluss wieder weitervermieten.

In den Liegenschaften haben wir wieder verschiedene grössere Unterhaltsarbeiten durchgeführt, damit so wenig wie möglich Störungen auftreten. So wurden die Antriebe der Eingangstüre Schützenwiese Haus 14 sowie des Garagentors in der Tiefgarage erneuert. Zudem wurden die Fenster und Rahmen in den Terrassenwohnungen und im Parterre in Stand gestellt.

Im Bildgarten wurden im gleichen Zug mit dem Toreinbau bei der neuen Tiefgarage die Tore der Einzelgaragen erneuert und elektrifiziert.

Im Stoffel wurde im Sommer eine Photovoltaikanlage installiert. Wir sind überzeugt, dass wir damit die Stromkosten reduzieren können.

Verwaltung

Aufgrund des fehlenden Saals konnten wir die Mittagsverpflegung, welche jeweils am Dienstag im Saal Stoffel durchgeführt wurde, 2018 nicht mehr anbieten. Als Ersatz hatten wir monatlich eine Mittagsverpflegung in der Liegenschaft Schützenwiese mit Transport organisiert. Das Angebot wurde von durchschnittlich 14 Mietern genutzt.

Im Sommer haben wir unsere Homepage überarbeitet und den neuen Bestimmungen im Datenschutz angepasst.

Im Hinblick auf E-Health laufen zurzeit im Bellevue die Vorbereitungen für ein elektronisches Bewohnerdatensystem.

2018 fanden wieder verschiedene Veranstaltungen in den Mietliegenschaften statt. Gestartet wurde das Jahr mit dem allseits beliebten Neujahrsbrunch. Es folgten Spielnachmittage, Morgenkaffee, ein Ausflug in die Schokoladenfabrik Maestrani und Grillieren. Im Herbst unternahmen wir einen Ausflug auf den St. Anton bei Obereggen. Weitere Veranstaltungen im 2. Halbjahr waren Lotto und der Morgenkaffee und natürlich im Dezember die Weihnachtsfeiern. Für die Häuser Stoffel und Bildgarten fanden aufgrund der Bautätigkeit die Veranstaltungen jeweils im Bildgarten statt.

Projekt Weiterentwicklung Stoffel

Am 20. Januar 2018 fand die Eröffnungsveranstaltung (Kunstauktion) zum geplanten Bauprojekt «Weiterentwicklung Stoffel» statt. Zwei Tage später begannen die Abbrucharbeiten. Die Arbeiten rund um das Bauprojekt mit Tiefgarage, Saal sowie Teile der Infrastruktur haben uns das ganze Jahr hindurch stark beansprucht.

Es gab doch diverse Situationen zu klären, um Verständnis zwischen den verschiedenen Anspruchsgruppen zu werben und zwischendurch auch Wogen zu glätten, immer im Hinblick auf das gemeinsame Ziel. Sieht man nun aber das Endprodukt, so weiss man, die Bemühungen haben sich gelohnt. Besonders erfreut sind wir auch über die unfallfreie Zeit während des Baus.

Gleichzeitig mit dem Bauprojekt Saal und der Infrastruktur haben wir die Gelegenheit genutzt und die Schliessanlage sowie die Briefkastenanlage erneuert.

Ebenfalls konnten wir unsere IT den heutigen Anforderungen anpassen und in unserem neuen Serverraum zusammenführen.

Am 11. Dezember bedankten wir uns mit einem Essen bei den beteiligten Firmen und Handwerkern.

Dienstleistungen

Unsere Dienstleistungen werden gerne beansprucht und es besteht seitens der Mieter der Wunsch nach weiteren Dienstleistungen. Wir haben uns deshalb entschlossen, diese im Laufe 2019 auszubauen.

Dank

Wiederum haben wir unzählige Aufgaben zusammen gemeistert und zum Wohle unserer Mieterinnen und Mieter, Bewohnerinnen und Bewohnern im Bellevue umgesetzt. Dies dank unserem eingespielten und motivierten Team. Ein grosses Danke an das ganze Team – Pflege, Hauswirtschaft/Reinigung, Hauswarte und Verwaltung. Dank ihnen, ihrer Flexibilität, Einsatzbereitschaft und dem Menschen zugewandte Art können wir Bewohnerinnen und Bewohnern, Mieterinnen und Mietern eine gute Wohnsituation bieten. Danke an jeden einzelnen für den Einsatz und die positive Stimmung.



Franziska Stübi, Geschäftsführerin

Arbon, 31. Januar 2018